
Sondernewsletter Kultur & Klima



Endlich bewegt sich was.

Die Kulturbranche lässt sich auf das Thema Nachhaltigkeit und Klimaschutz ein. Es werden AGs gegründet und Förderprogramme aufgelegt. Den Überblick zu behalten fällt jedoch zunehmend schwerer. Wir machen einen ersten Versuch der Bündelung von Informationen mit diesem Sondernewsletter Kultur & Klima.

NETZWERKE

Aktionsnetzwerk Nachhaltigkeit

Betriebsökologie für Klimaneutrale Kultur und Medien

Das Aktionsnetzwerk Nachhaltigkeit ist eine spartenübergreifende Anlaufstelle für das Thema Betriebsökologie im Bereich Kultur und Medien. Gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien werden Pilotprojekte initiiert, begleitet, dokumentiert und kommuniziert.

Mehr Infos gibt's [hier](#)

Culture4Climate

Initiative für Klimaschutz und Nachhaltigkeit im Kulturbereich

Die bundesweite Initiative Culture4Climate setzt sich mit dem Kultursektor für die Erreichung der globalen Klima- und Nachhaltigkeitsziele ein. Im Klimawandel kommt dem Kulturbereich die doppelte Aufgabe zu, in allen Kultursparten klimaschädliche Emissionen runterzufahren und sich durch kulturelle Praxis für einen Kulturwandel zu einer Nachhaltigkeitskultur einzusetzen.

Mehr Infos gibt's [hier](#)

Kultur-Klima

Informations- und Netzwerkplattform für die Kultur in Nordrhein-Westfalen

Die neue Online-Plattform hat folgende Ziele:

- Koordination von Themen, Angeboten und Fragen rund um die aktuelle Energiepreiskrise
- Sammlung, Aufbereitung und Bereitstellung von gezielten Fachinformationen
- Vernetzungen der unterschiedlichen Kultursparten und der spezifischen Expertise der Landschaftsverbände
- Vermittlung von Beratungsleistungen

Die Webseite wird von den Landschaftsverbänden Rheinland und Westfalen-Lippe betreut und vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft Nordrhein-Westfalen gefördert.

Mehr Infos gibt's [hier](#)

Welthaus Bielefeld

Beratung für nachhaltiges Veranstaltungsmanagement

Das Kulturbüro im Welthaus Bielefeld will ab sofort nicht nur Nachhaltigkeit für eigene Vorhaben mitplanen. Es bietet zukünftig allen Veranstalter*innen der lokalen Kulturszene Unterstützung beim Thema Nachhaltigkeit an. Und steht dabei mit Rat und Tat zur Seite.

Mehr Infos gibt's [hier](#)

FÖRDER — PROGRAMME

EU-Förderung für Kreativität und Wissenschaft

Die EU-Kommission hat die wirkungsvolle Rolle der Kunst für Forschungsmissionen erkannt. Daher fördert sie Projekte für Kunstschaffende, die auf Themen rund um bedrohte Böden und Gewässer aufmerksam machen möchten. Die Nationale Kontaktstelle Bioökonomie und Umwelt stellt in einem digitalen Info-Workshop aktuelle Fördermöglichkeiten speziell für Kunstschaffende vor.

Mehr Infos gibt's [hier](#)

Förderung „Energieberatung für Nichtwohngebäude“

Bei diesem Förderprogramm werden Energieberatungen für Nichtwohngebäude gefördert. Dadurch sollen Energieeffizienz und erneuerbare Energien bestmöglich in Planungen integriert werden können. Außerdem kann dieser Sanierungsplan Schritt für Schritt individuell ausgeführt werden, nach den jeweiligen Potenzialen des Hauses.

Mehr Infos gibt's [hier](#)

Ökologische Nachhaltigkeit in der Kultur

7-Punkte-Programm des Landes Nordrhein-Westfalen 2022-2025

Mit dem 7-Punkte-Programm zur Ökologischen Nachhaltigkeit in der Kultur (Programm ÖkoKult NRW) leistet das Land Nordrhein-Westfalen einen Beitrag zur Klimaneutralität im Kulturbereich. Es ist Teil der Nachhaltigkeitsstrategie des Landes, bei der neben der ökologischen Nachhaltigkeit auch die Stärkung der wirtschaftlichen und sozialen Nachhaltigkeit bedeutsam ist, für die sich die Kulturpolitik mit anderen programmatischen Aktivitäten engagiert.

Das Programm ÖkoKult NRW umfasst 7 Handlungsfelder. Mehr Infos gibt's [hier](#)



AUS
SCHREIBUNGEN

Weiterbildung "Transformationsmanager:in Nachhaltige Kultur" (Standard) 2023

Das Aktionsnetzwerk Nachhaltigkeit bietet zusammen mit der IHK Köln und der Energieagentur:NRW eine Weiterbildung an. Die Plätze sind begrenzt, die Anmeldefrist geht noch bis zum 6. Februar 2023.

Mehr Infos gibt's [hier](#)

Wettbewerb "Klimaaktive Kommune"

Von Januar bis März 2023 können sich klimaaktive Städte, Landkreise und Gemeinden mit erfolgreichen und innovativen Projekten am bundesweiten Wettbewerb beteiligen, den das Deutsche Institut für Urbanistik mit Förderung der Nationalen Klimaschutzinitiative des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz auslobt. Neben der bekannten Kategorie „Ressourcen- und Energieeffizienz“ gibt es drei neue Kategorien: "Erneuerbare Energien im kommunalen Fokus", "Klimaschutz durch Kooperationen mit der Wirtschaft" und "Klimaschutz in sozialen Einrichtungen"

Mehr Infos gibt's [hier](#)

VERANSTALTUNGS TIPPS

SAVE THE DATE: 21. Februar 2023, 10 bis 16:00 Uhr

Kultur für die Zukunft pt. 1 // Nachhaltigkeitskonferenz für Kulturarbeit

Historischer Saal, Ravensberger Park 1 (3. OG), 33602 Bielefeld

Das Kulturbüro des Welthaus Bielefeld veranstaltet eine erste Nachhaltigkeitskonferenz für die Kulturszene vor Ort und in der Umgebung.

Mehr Infos gibt's bald [hier](#)

Difu-Seminar, 20. März 2023, online

Nachhaltiger Wandel durch Kultur?

Handlungsoptionen von Kulturverwaltungen ausloten

Das Wissen über die notwendige Transformation zur Nachhaltigkeit liegt vor. Doch die notwendigen Veränderungen erfolgen bislang (zu) langsam, und Appelle stoßen an ihre Grenzen. Zunehmend werden andere Zugänge gesucht, um einen gesellschaftlichen Wandel zu einer nachhaltigen Entwicklung voranzubringen. Der Kultur kommt dabei eine Schlüsselrolle zu.

Mehr Infos gibt's [hier](#)

Vortrag und Beratung, 23. März 2023, online

Nationale Klimaschutz Initiative: Förderung für Klimaschutz in Kultureinrichtungen

Ines Fauter vom „Service- und Kompetenzzentrum: Kommunaler Klimaschutz“ am Deutschen Institut für Urbanistik informiert in der Online-Veranstaltung über Fördermöglichkeiten für kommunale Kulturbetriebe im Rahmen der Kommunalrichtlinie.

Die Informationsveranstaltung des Kulturraum Niederrhein e.V. richtet sich an kommunale Kulturbetriebe und gemeinnützige Vereine sowie Kommunen (Städte, Gemeinden und Landkreise), rechtlich selbständige Betriebe und sonstige Einrichtungen mit mindestens 25 % kommunaler Beteiligung und Zweckverbände, an denen Kommunen beteiligt sind. Sie ist offen für Interessierte in allen zehn Kulturregionen in NRW.

Mehr Infos gibt's [hier](#)

Digitaler Impuls und Praxisworkshop

Gemeinsame Strategien für eine Kultur der Nachhaltigkeit

Die Devise gemeinsam ist man stärker gilt zwar überall, aber vor vor allem dann, wenn es um die Zukunft unserer Gesellschaft und unseren Planeten geht: Regionale Kooperationen zwischen Kultur, Klima- und Umweltschutz und Wirtschaft sowie die Teilhabe möglichst vieler Akteur:innen gewährleisten, dass die Nachhaltigkeitsziele auch in die Tat umgesetzt werden können. Im Rahmen eines digitalen Impulses und eines Praxisworkshops in Präsenz möchten wir mit Fachleuten und Interessenten aus den Bereichen Kultur sowie Klima- und Umweltschutz erste Schritte hin zu einer gemeinsamen Nachhaltigkeitsstrategie unternehmen und engeren Allianzen anregen.

Veranstaltung 1: Digitale Impulsveranstaltung am 20. September 2023 von 14 bis 16.30 Uhr für Interessenten aus ganz NRW.

Veranstaltung 2: Praxisworkshop am 12. Oktober 2023 von 11 bis 15.30 Uhr in Meinerzhagen, Villa im Park. Für Kulturbetriebe, -veranstalter und Kulturschaffende aus den Kulturregionen Bergisches Land und Südwestfalen.

Mehr Infos gibt's [hier](#)



**GUT _____
ZU WISSEN**

Digitalität als Treiber einer Kultur der Nachhaltigkeit?

Reflexionen zur gesellschaftlichen Transformation

Wie können Digitalisierung und Nachhaltigkeit zukunftsweisend in einen Dialog treten? Die Kulturpolitische Gesellschaft hat sich den Problemen und Potenzialen beider Herausforderungen für den Kulturbereich gewidmet und die Ergebnisse nun in einer Broschüre veröffentlicht. Das Vorhaben wurde vom Bundesumweltamt unterstützt.

Zur digitalen Broschüre geht's [hier](#)

Der Newsletter des OWL Kulturbüros erscheint monatlich. Sie können den Newsletter jederzeit [hier](#) abbestellen.



OWL Kulturbüro
OstWestfalenLippe GmbH
Walther-Rathenau-Straße 33 - 35
33602 Bielefeld

www.owl-kulturbuero.de
info@owl-kulturbuero.de

0521 96733-297

Das OWL Kulturbüro wird finanziert durch:

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



 **Sparkassen
in OstWestfalenLippe**


OstWestfalenLippe
Eine Region. Ein Wort.

Wird diese Nachricht nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte [hier](#).